SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Jugendhilfeausschuss		
Sitzungsort		
Sitzungssaal, Raum 04.33, 4. OG, Rathaus, Rathausplatz 1, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
11.05.2026	**17:00 Uhr**	**19:07 Uhr**

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder CDU

Nockemann, Frank

Mitglieder SPD

Ortelt, Tobias R.

Mitglieder AfD

Layh, Sven

Mitglieder FDP

Schulze, Till

Mitglieder

Bensel, Klaus, Dr.
Blanke, Richard
Prange, Michael — Vertretung für Frau Rindermann

beratende Mitglieder

Ergen, Ufuk
Halbe, Kai — Vertretung für Herrn Gaspers
Kolodziej, Kerstin
Kühndahl, Antje
Teetz, Jessica
Tempel, Gabriele
Wagener, Mathias
Wittekind, Jacqueline

Vorsitzender

Gießwein, Marcel

Vertretung der Verwaltung

Beger, Petra

Buchholz, Peter
Kramann, Marcus

Schriftführerin

Möller, Fiona

Abwesend:

Mitglieder CDU

Ordonez Del Cid, José Miguel	abwesend

Mitglieder

Rindermann, Marianne	vertreten durch Herrn Prange

beratende Mitglieder

Ergen, Yeliz	abwesend
Gaspers, Niels Jannik	vertreten durch Herrn Halbe
Mazzarisi, Calogero	abwesend
Nierlich, Vanessa	abwesend
Steding, Petra	abwesend
Stemmann, Holger	abwesend
Völkel, Bernward	abwesend
Walther, Anna	abwesend

A Öffentliche Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Anträge zur Tagesordnung	
4	Niederschrift zur Sitzung vom 05.03.26- Kenntnisnahme öffentlicher Teil -	
5	Fragen der Bürgerinnen und Bürger and den Ausschuss und die Verwaltung	
6	Mitteilungen	
7	Jahresbericht der pro familia in Schwelm	
8	Bericht der Arbeit der Koordinationsstelle Frühe Hilfen	
9	Anpassung der KiTa-Bedarfsplanung für das KiTa-Jahr 2026/27	135/2026
10	Sachstand Anmeldezahlen offene Ganztagsgrundschule und Mittagsbetreuung 08.00 - 13.00 Uhr und 08.00 - 14.00 Uhr	139/2026
11	Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und eröffnet die Sitzung.

Herr Halbe wird verpflichtet.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3 Anträge zur Tagesordnung

Herr Gießwein stellt fest, dass die Verwaltung den Punkt 8 absetzt, weil die Referentinnen nicht zur Verfügung stehen.

4 Niederschrift zur Sitzung vom 05.03.26- Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Es gibt keine Anmerkung zur Niederschrift vom 02.02.2026. Sie wird zur Kenntnis genommen.

5 Fragen der Bürgerinnen und Bürger and den Ausschuss und die Verwaltung

Frau von Bergen von dem Elternbeirat der AWO Kita Am Loh fragt nach einem möglichen Auslaufmodell sowie nach einer gesicherten Verteilung der Kinder auf die AWO Kitas Grothestraße und Zahmenhofweg.
Herr Buchholz verweist auf die Elterninformationsveranstaltung mit Stadtverwaltung und Jugendamt sowie auf die Möglichkeit der regulären Kita-Platzsuche.
Herr Ortelt kritisiert die bisherige Kommunikation.

6 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen.

7 Jahresbericht der pro familia in Schwelm

Herr Matthias Ruthmann und Frau Anja Mertes präsentieren den Jahresbericht der ProFamilia in Schwelm.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigefügt.

Auf Rückfragen nach der Dunkelziffer, nicht erfassten Straftaten und der Anzahl an gestellten Strafanzeigen aus den Beratungskontexten wurde im Nachgang der Sitzung auf folgende zwei Studien verwiesen und folgende Antworten übermittelt:

LeSuBiA-Studie 2026:
https://www.bmbfsfj.bund.de/bmbfsfj/aktuelles/pressemitteilungen/dunkelfeldstudie-lesubia-zeigt-weniger-als-zehn-prozent-der-gewalterfahrungen-werden-angezeigt-280254

Dunkelfeldstudie zum sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen:
https://kinderschutzbund.de/dunkelfeldstudie-fast-13-prozent-erlebten-sexualisierte-gewalt-im-kinder-und-jugendalter/
In dieser heißt es, dass mindestens drei Schüler*innen pro Klasse betroffen sind.

Zu der Anzeigenerstattung kann mitgeteilt werden, dass im Jahr 2025 von den begleiteten Betroffenen 69 eine Strafanzeige erstattet.

8 Bericht der Arbeit der Koordinationsstelle Frühe Hilfen

Herr Gießwein lässt auf Bitten der Verwaltung den Tagesordnungspunkt absetzen.

9 Anpassung der KiTa-Bedarfsplanung für das KiTa-Jahr 2026/27 135/2026

Herr Buchholz berichtet über Anpassung der Meldung der Platzkapazitäten an das Landesjugendamt aufgrund festgestellter Überkapazitäten.
Herr Nockemann betont die hohe Dynamik und die schwierige finanzielle Lage im Kita-Bereich. Frau Kolodziej weist darauf hin, dass die Problematik seit Jahren bekannt sei und realistische Planungen erforderlich seien.
Herr Dahlke erläutert, dass die Zahlen jährlich bis zum 15.03. gemeldet werden müssen und nachträgliche Änderungen nicht möglich seien. Daher würden abgesenkte Zahlen gemeldet, um Leerstände zu vermeiden.
Die Finanzierungssystematik des KiBiz wird durch Herrn Kramann und Frau Beger insgesamt als problematisch und komplex beschrieben. Zur weiteren Abstimmung und Information aller Beteiligten ist durch Herrn Gießwein die Idee eines „Kitagipfels“ mit Trägern, Politik und Verwaltung entstanden.
Abschließend wird darauf hingewiesen, dass das neue KiBiz in Hinblick auf die Basisleistung I mehr Flexibilität bei Gruppenabsenkungen und Zusatzkräften ermöglichen soll.

Beschlussvorschlag:

Die im Sachverhalt dargestellten Veränderung des Platzangebotes für das KiTa-Jahr 2026/2027 sind dem Landesjugendamt zu melden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	9
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

10 Sachstand Anmeldezahlen offene Ganztagsgrundschule und Mittagsbetreuung 08.00 - 13.00 Uhr und 08.00 - 14.00 Uhr — 139/2026

Herr Buchholz erläutert die Änderungen in der Übermittagsbetreuung in Grundschulen von 8–14 Uhr. Nach einer Elterninformationsveranstaltung haben sich einige Eltern für diese Variante entschieden. Eine integrierte Ferienbetreuung könnte die Nachfrage erhöhen, sei jedoch nicht möglich.

11 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Herr Nockemann erkundigt sich nach dem Sachstand der Kita Mühlenweg.
Herr Buchholz teilt mit, dass die Kita ab dem Folgetag wieder im regulären Gruppenkonzept arbeitet und die Übergangslösung endet. Die Dachsanierung sei noch nicht vollständig abgeschlossen, könne jedoch im laufenden Betrieb beendet werden.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 01.06.26	Schriftführerin gez. Möller	Der Vorsitzende gez. Gießwein